

N i e d e r s c h r i f t
über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats Mietersheim
07-07-2022

Die Sitzung ist: öffentlich
Sitzungsort: Bürgerhaus Mietersheim

Anwesend sind:

1. Ortsvorsteherin: Diana Frei

2. Ortschaftsräte/-innen: Mark Rinderspacher
Manfred Schmidt
Wolfram Wüst
Roland Hug-Santo
Ralf Schwörer
Gerhard Ruder
Lukas Jenne
Manfred Kalt

3. Gäste: Lucia Vogt (Amtsleitung Ordnungsamt)
Ralph Brucker (Abteilungsleitung Liegenschaften und
Verwaltungsservice)

4. Protokollführerin: Birgit Dupps

Die Sitzung wird von **Ortsvorsteherin Frei** um 19:00 Uhr mit der Feststellung eröffnet, dass die Ortschaftsräte/-innen, am 30. Juni 2022 fristgerecht eingeladen wurden.

Die Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest, da **alle Mitglieder** anwesend sind.

Über folgende Tagesordnungspunkte ist zu beraten:

TOP 1: Beratungs- und Beschlussangelegenheiten

- 1) Umwidmung der Fläche Flurstück-Nr. 350 (Parkfläche bei GSV-Halle):
Informationen aus den Fachämtern durch Frau Vogt (Amtsleitung Ordnungsamt) und Herr Brucker (Abteilungsleiter Liegenschaften und Verwaltungsservice)
- 2) Haushalt 2023 – Bekanntgabe der Beschlusslage durch Umlaufverfahren Juni 2022

TOP 2: Verschiedenes

TOP 3: Frageviertelstunde für den Ortschaftsrat und Zuhörende

TOP 1: Beratungs- und Beschlussangelegenheiten

- 1) Umwidmung der Fläche Flurstück-Nr. 350 (Parkfläche bei GSV-Halle):
Informationen aus den Fachämtern durch Frau Vogt (Amtsleitung Ordnungsamt) und Herr Brucker (Abteilungsleiter Liegenschaften und Verwaltungsservice)

Ortsvorsteherin Frei führt in den ersten Tagesordnungspunkt ein, indem sie die Sachlage kurz zusammenfasst (siehe Protokoll der Sitzung vom 02. Juni 2022).

OV Frei übergibt das Wort an **Lucia Vogt**. Diese schildert dem **Ortschaftsrat**, wie die Rechtslage wäre, wenn eine Umwidmung vorgenommen werden würde. Sie gibt hierbei zu bedenken, dass auf einer öffentlichen Parkfläche Anhänger zwei Wochen stehen dürften. Nachdem sie bewegt wurden, finge diese Frist erneut an zu laufen. Daher schlägt sie vor, dass durch eine Beschilderung das Parken nur PKWs gestattet wird. Von einer zeitlichen Begrenzung würde sie vorerst abraten, da dies auch Konsequenzen für die Besucherinnen und Besucher einer GSV-Veranstaltung haben könnte. Sollte die Parkfläche umgewidmet werden, so könnte die Stadt Lahr öffentlich-rechtlich tätig werden und der KOD wäre zum Handeln befugt.

Ralph Brucker beschreibt dem Ortschaftsrat die aktuelle Rechtslage. Derzeit ist ein Handeln ausschließlich auf privatrechtlicher Ebene möglich. Zuerst muss ein Halter ermittelt werden – ohne Kennzeichen gestaltet sich dies jedoch äußerst schwierig. Per Schreiben wird dann eine Frist zur Beseitigung gesetzt. Erfahrungsgemäß bedarf es mehrere Fristen. Letztendlich kann das Gefährt abgeschleppt werden, sollte die Frist erfolglos verstrichen sein. **Brucker** gibt jedoch zu bedenken, dass das Abschleppen und Vernichten nicht kostenfrei ist und somit Steuergelder herangezogen werden müssen. Er weist darauf hin, dass die Fläche prinzipiell mit „Parken verboten“ gekennzeichnet werden könnte. Er gibt hierbei zu bedenken, dass diese Regelung unumkehrbar für alle gelten würde, auch für die Mitgliederinnen und Mitglieder und Besucherinnen und Besucher der GSV-Halle.

In der ersten Sitzung nach den Sommerferien will der Ortschaftsrat hierzu einen Beschluss fassen.

Um 19:30 Uhr verlassen **Vogt** und **Brucker** die Sitzung.

TOP 1: Beratungs- und Beschlussangelegenheiten

- 2) Haushalt 2023 – Bekanntgabe der Beschlusslage durch Umlaufverfahren Juni 2022

OV Frei geht mit dem Ortschaftsrat die Beschlussliste zu den Haushaltsanträgen 2023 durch (siehe Anlage).

Hierbei geht sie auf folgende Punkte kurz näher ein:

- Umbaumaßnahmen Nebengebäude OV: Der Schopf hinter dem Rathaus soll zu einer neuen Toilettenanlage für die Mitglieder der Feuerwehr und der Narrenzunft Schärmies umgebaut werden. Zudem soll idealerweise eine Umkleidekabine entstehen. Im Zuge der Neubaugebietserschließung (Breisgaustraße) soll eine Zufahrt zur Feuerwache bedacht werden. Ein barrierefreier Zugang zum Hintereingang des Rathauses ist hier nicht vorgesehen. Dieser wäre beim Haupteingang sinnvoller.
- Mobile Klassenzimmer: Der Neubau des Mehrfamilienkomplexes auf dem ehemaligen Aldi-Süd-Gelände könnte sich auf die Schülerzahlen der Grundschule Mietersheim niederschlagen. Da die Räumlichkeiten im kommenden oder übernächsten Schuljahr nicht ausreichen könnten, muss für 2023 ein Mobiles Klassenzimmer beantragt

werden. Bis zur Umsetzung im Jahr 2023 stehen bereits Alternativstandorte zur Auslagerung von Klassenzimmern zur Verfügung.

TOP 2: Verschiedenes

OV Frei übergibt das Wort an **Felicitas Frei**, die über die geplanten Aktionen am Weltkindertag, 20. September 2022, berichtet:

Am Vormittag werden die Klasse 3 und 4 nacheinander zu einer Stadtteilbegehung mit der Ortsvorsteherin und Mitgliedern des Ortschaftsrates eingeladen. Im Anschluss daran wird die Ortsverwaltung besichtigt und eine Kinderratssitzung durchgeführt. Die Themen für die Stadtteilbegehung werden auf die Klassen aufgeteilt und lauten „Wo sind meine Wohlfühlorte und gibt es etwas, was ich daran verbessern würde?“ und „Fühle ich mich auf meinem Schulweg sicher oder gibt es etwas, was verbessert werden müsste?“. Für beide Klassen wird eine Gesamtzeit von 07:45 bis 13:00 Uhr einkalkuliert. Der Aktionszeitraum am Nachmittag ist von 14:00 bis 17:00 Uhr rund um das Bürgerhaus Mietersheim. Der Straßenbereich Bei der Linde/neben dem Bürgerhaus wird gesperrt. Das Spielmobil wird vor Ort sein. **OR Lukas Jenne** hat sich bereiterklärt, mit einem Löschfahrzeug der Feuerwehr teilzunehmen und eine „Spritzaktion“ zu starten. Es wird im Bürgerhaus einen Mitmach- bzw. Informationstisch zu Kinderrechten geben. Die Bewirtung übernimmt der Förderverein der Grundschule Mietersheim. **Die Ortschaftsräte werden gebeten, wenn möglich, den Vormittag zu begleiten.**

OV Frei berichtet über das Ergebnis zu einer Anfrage bezüglich der Installation eines Spielplatzes im Seepark – ähnlich dem Spielplatz im Kleinfeldpark. **Frau Volz (Abteilung Öffentliches Grün)** hat anhand mehrerer Punkte nachvollziehbar erklärt, warum bis auf Weiteres kein zusätzlicher Spielplatz in diesem Bereich eingerichtet wird.

OV Frei informiert den Ortschaftsrat darüber, dass **Thorsten Mietzner (Stadtarchivar)** am Freitag, 30. September 2022, seinen Vortrag zu den „Teufelspeitschen“ im Bürgerhaus Mietersheim hält. Die Bevölkerung wird hierzu eingeladen.

Des Weiteren teilt sie mit, dass im Bereich der Unterführung zum Seepark ein 10 km/h-Bereich eingerichtet werden soll und am 30. August 2022 der Stadtteiltag mit **OB Markus Ibert** stattfinden wird. Themen können bis 23. August 2022 bei ihr eingereicht werden.

Letztlich erklärt **OV Frei**, dass der Sitzungssaal im Rathaus durch die **Hausmeister** neu gestrichen wird. Im Zuge dessen soll das große Gemälde, das seit Jahrzehnten die hintere Wand schmückt, an die Stadt übergeben werden. Sie bittet den **Ortschaftsrat** bis Freitag, 15. Juli 2022, Stellungnahme darüber zu geben, ob das Gemälde behalten werden soll. Andernfalls wird eine Übergabe veranlasst.

TOP 3: Frageviertelstunde für den Ortschaftsrat und Zuhörende

Zuhörerin Katja Berchtenbreiter (Schulleiterin Grundschule Mietersheim) berichtet über eine massive Verschmutzung auf dem Pausenhof und dem Spielplatz der Grundschule Mietersheim, die in den Abendstunden entstehen würde. Die **Hausmeister** müssten neben Glasscherben (teilweise versteckt in den Hackschnitzeln), Verpackungsmüll und zerstörten Sitzbänken auch regelmäßig Erbrochenes vor Schulbeginn beseitigen. Die **Ortsverwaltung** wird einen entsprechenden Beitrag in das Mitteilungsblatt setzen und den **KOD** bitten, diesen

Bereich verstärkt zu kontrollieren.

OR Lukas Jenne hatte vor geraumer Zeit Personen auf dem Dach des Grundschulgebäudes entdeckt. Er erkundigt sich, wie die Situation weiter behandelt wurde. Die Ortsverwaltung hatte **Martin Harter** (Technisches Gebäudemanagement) über den Vorfall informiert. Allerdings liegen seitdem keine weiteren Erkenntnisse vor.

OR Gerhard Ruder bittet den **BGL**, die Bäume entlang der Ortenuastraße prüfen zu lassen. Zudem meldet er, dass der Kontrollschachtdeckel auf Höhe der Anwesen Ortenuastraße 4 und 6 wackelt und starken Lärm verursacht. Er bittet auch dies zu beheben.

OR Mark Rinderspacher meldet, dass die Beleuchtung der Waschstraße, Im Götzmann 1, sehr hell sei und dies auch insbesondere während der ganzen Nacht. **OV Frei** bittet die **Ortsverwaltung**, im Bauantrag zu prüfen, ob Werbeleuchtmittel beantragt wurden. In einem weiteren Schritt wird sie das Gespräch mit den Eigentümern suchen.

OR Wolfram Wüst bittet die **Ortsverwaltung**, beim **LRA Ortenaukreis** zum aktuellen Sachstand der Glascontainer, Mietersheimer Hauptstraße, nachzufragen.

OR Ralf Schwörer stellt die Frage nach dem aktuellen Stand bezüglich der beauftragten Panoramatafel. **OV Frei** teilt mit, dass der bevorzugte Standort nicht möglich ist. Sie ist in Gesprächen mit Eigentümern anderer Standorte auf dem Berg.

OR Roland Hug-Santo erkundigt sich, ob die Installation einer Kräutertafel im Seepark möglich wäre. **OV Frei** gibt den Tipp, dies bei einer kommenden Stadtgulden-Aktion zu beantragen.

Abschließend berichtet sie über die letzten Ereignisse auf dem Mietersheimer Berg. Seit April wurden bereits 5 kerngesunde Rehe gerissen. Hauptsächlich verschuldet durch den Biss freilaufender Hunde. Die Ortsverwaltung hat hierzu einen großen Bericht für das Mitteilungsblatt verfasst („Wilderei auf dem Mietersheimer Berg“). **OV Frei** möchte den **Jagdpächter David Geißel** zu einer kommenden OR-Sitzung im Herbst einladen, um zur Problematik aus Jägersicht zu berichten.

Ende der Sitzung: 20:20 Uhr

Der Ortschaftsrat:

Die Vorsitzende:

Die Schriftführerin: